



Leitbild

Das vorliegende Leitbild wurde gemeinsam durch die Heimleitungen aller drei Tagesheime und dem Geschäftsführer der Stiftung erarbeitet und an der Geschäftsleitungssitzung vom 11.09.2018 verabschiedet und in Kraft gesetzt.

Zweck

Die Stiftung Tagesheime Allschwil führt drei Tagesheime mit insgesamt 113 Betreuungsplätzen mit professioneller, pädagogischer, familienergänzender Kinderbetreuung. Das Angebot gilt für alle Kinder ab vier Monaten bis Ende Primarschule, unabhängig von ihrem Status, ihrer Herkunft und ihrer Lebensform.

Mit unserer Arbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag für das Wohl der Kinder, ihre Entwicklung, sowie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf der Erziehungsberechtigten.

Die Betreuung der Kinder ist für die Eltern beitragspflichtig. Die Elternbeiträge sind einkommensabhängig. Die Details sind im Reglement der Stiftung geregelt.

Auftrag

Wir betreuen die Kinder in altersgemischten Gruppen und geben ihnen so die Möglichkeit, in familienähnlichen Strukturen von- und miteinander zu lernen (Tutorensystem).

Unsere Tagesheime halten sich an die Richtlinien des Amtes für Kind, Jugend und Behindertenangebote Baselland, welches die Oberaufsicht hat. Die Betriebe werden regelmässig in Bezug auf die Einhaltung und Umsetzung der qualitativen und quantitativen Regulatorien und Vorgaben überprüft.

Die Stiftung mit ihren Betrieben ist Mitglied von kibesuisse (Verband Kinderbetreuung Schweiz) und garantiert die Einhaltung dessen Richtlinien.

Die einzelnen Betriebe sind Mitglied vom Verein Tagesbetreuung Nordwestschweiz (TaBeNo) und pflegen einen regelmässigen fachlichen Austausch mit den Heimleitungen aus anderen Tagesheimen der Region Nordwestschweiz.

Werte:

Wir akzeptieren das Kind von Beginn weg als eigenständige Persönlichkeit mit Bedürfnissen und einer eigenen Meinung.

Wir investieren bewusst in den Aufbau einer verlässlichen und stabilen Beziehung zu den Kindern und pflegen diese durch kontinuierliche Beziehungsarbeit.

Wir fördern das einzelne Kind in seiner emotionalen, sozialen und sprachlichen Entwicklung und stärken damit sein Selbstwertgefühl.

In der Gestaltung des pädagogischen Alltags, streben wir ein Gleichgewicht zwischen Berücksichtigung der Individualität und den Bedürfnissen der Gemeinschaft an.

Wir vermitteln den Kindern in unseren Tagesheimen Sicherheit und Orientierung. Wir gewähren ihnen Raum und Zeit zum Spielen und schaffen das nötige Umfeld für ein lustvolles Lernen und Entdecken.

Wir vermitteln den Kindern eine positive, motivierende, ermutigende und wertfreie Kommunikation und leben diese im Alltag vor.

Ernährung

Die Kinder geniessen in unseren Tagesheimen eine ausgewogene, vielseitige, gesunde und saisonale Verpflegung.

Für die Zubereitung der Speisen werden ausschliesslich hochwertige und wenn immer möglich regionale Produkte verwendet.

Zusammenarbeit mit den Eltern/Erziehungsberechtigten

Wir respektieren die Eltern als wichtigste Bezugspersonen ihrer Kinder. Wir sind ihre Erziehungspartner und tauschen uns mit ihnen stetig und transparent über die Entwicklung ihrer Kinder aus.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern gestalten wir lösungsorientiert und partnerschaftlich.

Mitarbeitende

Wir pflegen innerhalb der Stiftung ein angenehmes, kollegiales und wertschätzendes Miteinander unter den Mitarbeitenden.

Das fachlich kompetente Kernteam setzt sich zusammen aus ausgebildeten Pädagoginnen (Sozialpädagoginnen, Kleinkinderzieherinnen, Fachpersonen Kinderbetreuung oder Mitarbeitenden mit gleichwertigen Ausbildungen). In der täglichen Arbeit werden die Fachkräfte von Auszubildenden, Praktikantinnen und Zivildienstleistenden unterstützt. Wir engagieren uns für die Lehrlingsausbildung.

Unsere Mitarbeitenden sind dem Schutz und Wohlergehen der uns anvertrauten Kinder verpflichtet und unterstehen der Schweigepflicht.

Mittels Weiterbildungen und Coachings erweitert das Team stetig sein Fachwissen. Durch eine kritische Reflektion der täglichen Arbeit und einem stetigen Fachaustausch im Team, wird eine hohe Betreuungsqualität gewährleistet.